



Polizeirevier Magdeburg

Polizeimeldung

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Unfall mit schwerverletztem Kind

In den Abendstunden des 23.12.2020 befuhr ein 22-jähriger Magdeburger die Große Diesdorfer Straße in Richtung Adelheidring, als plötzlich ein 7-jähriges Kind auf die Straße rannte. Der Fahrer des PKW versuchte dem Kind auszuweichen. Trotz Ausweichversuch und eingeleiteten Bremsvorgang lief das Kind seitlich in den PKW. Das Kind wurde durch den PKW touchiert und trug dadurch leichte Verletzungen davon. Nach Betreuung und Versorgung des Kindes durch vor Ort gerufene Rettungskräften, wurde das Kind nachfolgend zur weiteren Beobachtung in das städtische Klinikum gebracht. Eine Lebensgefahr besteht nach derzeitigem Stand glücklicherweise nicht.

Gefährliche Körperverletzung auf dem Hasselbachplatz

Am 23.12.2020 gegen 13:00 Uhr kam es zu einer gefährlichen Körperverletzung auf dem Hasselbachplatz. Dort wurde ein 32-jähriger aus dem Sudan von einem 28-jährigen Eritreer unvermittelt angegriffen. Beide Personen leben derzeit in der Landeshauptstadt Magdeburg und kennen sich persönlich. Der Mann aus dem Sudan saß auf einer Bank, als der 28-jährige Eritreer plötzlich auf ihn zu lief und ihn würgte. Der Geschädigte schrie um Hilfe, sodass dieser durch den Angreifer zu Boden gebracht und weiter gewürgt wurde. Der Angreifer ließ dann von seinem Opfer ab. In der weiteren Folge trat der Täter mehrmals auf das am Boden liegende Opfer ein und verließ anschließend die Tatörtlichkeit. Der Geschädigte wurde daraufhin durch angeforderte Rettungskräfte in ein nahegelegenes Klinikum verbracht und ambulant ohne weitere stationäre Aufnahme versorgt. Gegen den bekannten Eritreer wird wegen gefährlicher Körperverletzung ermittelt.

Angriff mit Fäusten und hölzernem Gegenstand

Ein Tag vor Heiligabend (23.12.2020) gegen 18:15 Uhr kam es in der Ritterstraße zu einem gewaltsamen Übergriff auf einen 26-jährigen Iraker. Dieser wurde ohne Vorwarnung von mehreren, bislang unbekanntem Tätern angegriffen. Dabei wurde er mit Fäusten und auch vermutlich mit einem hölzernen Gegenstand geschlagen. Er erlitt unter anderem Verletzungen am Kopf (Platzwunde am Hinterkopf), konnte jedoch nach ambulanter Behandlung aus dem städtischen Klinikum entlassen werden.

Aufgrund von Zeugen und einer Tatortbereichsfahndung konnten zwei mögliche tatbeteiligte Syrer festgestellt und namentlich bekannt gemacht werden. Weiter konnte das vermeintliche Tatmittel sichergestellt werden. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Konfliktaustragung vor einem Einzelhandelsgeschäft

Vor einem Einzelhandelsgeschäft im Bruno-Taut-Ring kam es in den Abendstunden vom 23.12.2020 zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen drei afghanisch stämmigen Personen. Dabei schlug ein 28-jähriger Afghane mit einer Holzlatte auf einen 23-jährigen Landsmann ein. Am Anschluss stieß der 28-jährige eine 25-jährige Afghanin zu Boden und zog ihr an den Haaren. Als der 23-Jährige dies sah, nahm er sich die Holzlatte und schlug damit den Angreifer. Alle Beteiligten wurden leicht verletzt. Gegen die beiden Männer wurde ein Verfahren wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung eröffnet.

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Magdeburg Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

39104 Magdeburg
Hans-Grade-Straße 130

Tel: (0391) 546-3186
Fax: (0391) 546-3140

Mail: presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de